



7. LADIESDAY – 03.07.2021

Beim heurigen Ladiesday wurden wir von Lisa Strübl vom Porsche-Zentrum Linz-Leonding zu einem Frühstück im Porschezentrum eingeladen.

Frisch gestärkt starteten wir unsere Porsches und fuhren auf schönen Landstraßen über Weißkirchen – Sipbachzell – Kremsmünster – Schlierbach nach Ternberg.

Hier ließen wir unsere Porsches auf dem Parkplatz stehen und „enterten“ die „schwimmende Almhütte“, mit der wir 2 Stunden lang gemütlich auf der Enns dahinschipperten. Zwischendurch stärkten wir uns noch mit einem zünftigen Mittagessen an Bord.

Aufgrund eines technischen Gebrechens gestaltete sich das Anlegemanöver etwas schwieriger. Erst beim dritten Versuch konnte – aufgrund tatkräftiger Unterstützung unserer Porsche-Männer – das Schiff so nahe zum Ufer gebracht werden, dass wir alle von Bord gehen konnten.

Der Jubel der Porsche-Ladies war unseren starken Porsche-Helden gewiss.

Wieder festen Boden unter den Füßen, spazierten wir mit einem Abstecher beim Info-Center zum Einkauf der berühmten Trattenbacher-Feiteln zur „Schleiferei am König“. Hier erhielten wir einen überaus interessanten und spannenden Einblick in die Erzeugung der früher unverzichtbaren Werkzeuge sowie auch in das damals harte Leben der Feitelmacher, deren Hämmer jahrhundertlang unüberhörbar waren. Die Kraft von Feuer, Wasser, Holz und Stahl haben dieses schöne Tal geprägt.

Da wir aufgrund des ungeplanten „Schiffsabenteuers“ mit unserem Zeitplan etwas in Verzug waren, nahmen wir von Trattenbach aus den direkten Weg zu unserem letzten Etappenziel des heutigen Tages zur Firma „Florex“, Schafmilchseifenerzeugung in Sierning.

Hier wurden wir im schattigen Innenhof bereits von Familie Hofer mit einem kühlen Drink im schattigen Innenhof erwartet. Nach einem Überblick über die Firmengeschichte konnten wir die absolut beeindruckende Produktion besichtigen, wobei natürlich auch der eine oder andere Einkauf getätigt wurde.



Mit einer zünftigen Jause ließen wir den gemütlichen Tag ausklingen, bevor wir alle wieder zur individuellen Heimfahrt aufbrachen.

Karin Siegel